Ist der Luftgütesensor im T2 nur noch ein Bluff???

Beitrag von „man“ vom 7. Januar 2012 um 16:32

Zumindest habe ich das Gefühl.

Bei meinem T kann man den Haken im entsprechenden Menü setzen, oder es auch lassen. Es macht keinen Unterschied.

An der Ampel stinkt es mächtig nach Abgasen der anderen Autos und auch beim Rückwärtsfahren wird nicht wie früher auf Umluft geschaltet.

Der Luftgütesensor ist, so er denn überhaupt noch existiert, die nächste Enttäuschung im neuen Touareg.

Wie ist eure Erfahrung?

Gruß Heiko

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. Januar 2012 um 17:37

> Zitat von man
>
> Wie ist eure Erfahrung?

Hallo Heiko,

bisher habe ich da keine schlechte Erfahrung gemacht - werde das mal genau beobachten

Grüße von Stephan

Beitrag von „Momo7“ vom 7. Januar 2012 um 19:35

Wenn Du den Rückwärtsgang einlegst, dann hat der Gütesensor keine Funktion zu übernehmen. Es wird doch "manuell" auf Umluft geschaltet.

Momo

Beitrag von „samson“ vom 7. Januar 2012 um 20:44

Hast du im Menü "automatische Umluft" angeklickt Ich hatte das auch schon "ohne Automatik", dann kommt auch der Gestank von der Standheizung teilweise ins Auto. Nachdem das geändert ist riech ich nichts mehr

---

Beitrag von „man“ vom 7. Januar 2012 um 23:42

> Zitat von Momo7
>
> Wenn Du den Rückwärtsgang einlegst, dann hat der Gütesensor keine Funktion zu übernehmen. Es wird doch "manuell" auf Umluft geschaltet.
>
> Momo

Bei meinem T1 GP war es jedenfalls so: Mit Einlegen des Rückwärtsgang wurde automatisch auf "Umluft" geschaltet, sobald der Luftgütesensor aktiv war... das ist beim jetzigen T2 nicht mehr so, daher stinkt es auch gewaltig im Auto, wenn ich morgens rückwärts aus der Hofeinfahrt fahre!!!

Beitrag von „Momo7“ vom 8. Januar 2012 um 00:26

Kontrolle ist möglich, wenn man das Gebläße manuell stärker stellt und dann den Rückwärtsgang einlegt. Man hört das sich das Lüftungsgeräusch nun anders anhört.

Momo

Beitrag von „man“ vom 8. Januar 2012 um 12:56

> Zitat von Momo7
>
> Kontrolle ist möglich, wenn man das Gebläße manuell stärker stellt und dann den Rückwärtsgang einlegt. Man hört das sich das Lüftungsgeräusch nun anders anhört.
>
> Momo

Genau das meine ich doch! Bei meinem T1 GP war es so. Mit Einlegen des Rückwärtsgang wurde auf Umluft geschaltet.

Das ist bei meinem T2 nun definitiv nicht mehr so!!!

Könne die anderen T2 Fahrer das bestätigen? Oder ist es ein Defekt an meinem Auto? Dann muss ich zum Freundlichen.

Gruß Heiko

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. Januar 2012 um 13:02

> Zitat von man
>
> Könne die anderen T2 Fahrer das bestätigen?

Hallo Heiko,

ich werde das morgen mal überprüfen

Grüße von Stephan

Beitrag von „coala“ vom 8. Januar 2012 um 16:12

> Zitat von man
>
> [...] Mit Einlegen des Rückwärtsgang wurde auf Umluft geschaltet. [...]

Servus,

auch beim T I war es so, dass dies nur bei noch nicht betriebswarmen Katalysator geschieht. Einmal warmgefahren tut sich nichts mehr mit Umluft bei Rückwärtsfahrt. Sicherlich ist das beim T II ähnlich geregelt. Dazu kommt beim 7 P noch, dass hier ein Luftfeuchtesensor im Bereich oben an der Windschutzscheibe zum Einsatz kommt. Dieser hat Einfluß auf die Gebläsegeschwindigkeit und auch auf die mögliche Aktivierung der Umluftschaltung. Wird eine hohe Luftfeuchte gemessen und damit ein Beschlagrisiko der Frontscheibe unterstellt, dann hat die Erzielung einer freien Sicht für den Fahrer Vorrang vor dem Komfort der automatischen Umluftschaltung und diese wird vorübergehend außer Kraft gesetzt, z.B. auch bei Betätigung der Scheibenwaschanlage, wo sie ansonsten ebenfalls aktiv wird.

Grüße
Robert

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Januar 2012 um 14:37

> Zitat von coala
>
> auch beim T I war es so, dass dies nur bei noch nicht betriebswarmen Katalysator geschieht. Einmal warmgefahren tut sich nichts mehr mit Umluft bei Rückwärtsfahrt. Sicherlich ist das beim T II ähnlich geregelt. Dazu kommt beim 7 P noch, dass hier ein Luftfeuchtesensor im Bereich oben an der Windschutzscheibe zum Einsatz kommt.

> Dieser hat Einfluß auf die Gebläsegeschwindigkeit und auch auf die mögliche Aktivierung der Umluftschaltung. Wird eine hohe Luftfeuchte gemessen und damit ein Beschlagrisiko der Frontscheibe unterstellt, dann hat die Erzielung einer freien Sicht für den Fahrer Vorrang vor dem Komfort der automatischen Umluftschaltung und diese wird vorübergehend außer Kraft gesetzt, z.B. auch bei Betätigung der Scheibenwaschanlage, wo sie ansonsten ebenfalls aktiv wird.

Hallo zusammen,

da scheint was dran zu sein. Konnte heute bei entsprechender Wetterlage und richtiger Einstellung die Aktivierung beim Rückwärtsfahren nicht nachvollziehen / wahrnehmen

Grüße von Stephan

Beitrag von „man“ vom 9. Januar 2012 um 15:24

Danke für eure Rückmeldungen, dann bin ich ja scheinbar nicht allein...

Nun ja, wenn da tatsächlich soviele Parameter in die Regelung eingehen gibt es ja wohl kaum noch eine Situation wo der Sensor auf Umluft schaltet...

Wie gesagt, mir ist der Luftgütesensor am Vorgänger stehts positiv aufgefallen, weil er spür- oder besser **riech**bar arbeitete, beim neuen Auto ist er entweder defekt, oder wegen der übertrieben Regelparameter ständig außer Betrieb und von daher ein Witz...

Heiko